

Die Nordhorner Tafel bietet mehr als Lebensmittel

Unternehmen und Privatpersonen spenden Geld und Gutscheine

Die Nordhorner Tafel besteht im Juli vier Jahre. Seither kümmern sich rund 70 freiwillige Helferinnen und Helfer Woche für Woche nicht nur um die regelmäßige Ausgabe von Lebensmitteln. Vor Weihnachten traten mehrere Gruppen, Vereine und Privatpersonen an die Tafel heran um zu spenden. Eine private Frauengruppe, bestehend aus ehemaligen Arbeitskolleginnen der Firma Hilbers hatte die Idee auf ihr weihnachtliches Wichteln zu verzichten und statt dessen etwas für die Tafel zu tun. Gemeinsam mit der Tafelleitung wurde überlegt dieses Geld für einen Kinonachmittag für die Kinder der Tafelkunden zu nutzen. Mit dieser Spende und der Unterstützung der ABC-Filmtheater konnten 50 Nordhorner Kinder einen wunderschönen Kinobesuch im Januar erleben. „Ich weiß überhaupt nicht mehr, wann ich das letzte Mal mit meinen Kindern im Kino war. Als Harz IV-Empfängerin kann ich mir das sonst einfach nicht leisten. Danke der Tafel!“, berichtete überglücklich eine Mutter. Auch die Mitarbeiter des ambulanten Pflegedienstes der Caritas Sozialstation Hannoverstr. verzichteten auf das vorweihnachtliche Wichteln und luden stattdessen die Tafelkinder zu einer tollen Kinderdisco im St. Elisabeth Gemeindehaus ein. Mit Unterstützung von SchülerInnen der Berufsfachschule Sozialpädagogik (HBS Nordhorn) erlebten die Jüngsten einen unbeschwerten Nachmittag. Dieser verging beim Schminken, Basteln, Waffeln backen, Karaoke-singen und Tanzen für alle viel zu schnell. Die Nordhorner Tafel versorgt rund 650 bedürftige Nordhorner Bürgerinnen und Bürger jeden Mittwoch von 13.30 bis 16.30 Uhr am Gildehauser Weg 86 mit gespendeten Lebensmitteln. Doch das ist längst nicht mehr alles. „Wir wollen, dass die Hilfebedürftigen, insbesondere die Kinder, wegen ihrer prekären Lage nicht auch noch ausgegrenzt werden“ berichtet die Leiterin der Tafel. Und seit Bestehen der Nordhorner Tafel nimmt das Spendenaufkommen auch wei-

ter zu. So übergab Daniela Exler vom Nordhorner Haarteam 400 Gutscheine für einen Friseurbesuch für nur fünf Euro an die Tafelgäste. „Die Unterstützung und Hilfsbereitschaft der Nordhorner Unternehmen und Privatpersonen begeistert uns alle immer wieder und ich möchte mich auf diesem Weg nochmals für alle Spenden herzlich bedanken.“, so Uschi Vox. Eine weitere gemeinsame Aktion der Nordhorner Tafel und ENO läuft noch weiter: An vielen Stationen, so im Gymnasium, an den Berufsschulen, der Gerhart-Hauptmann-Realschule, bei der Volksbank, im Injoy, bei Mobilcom, Vodafone oder direkt bei der Tafel, können alte Handys abgegeben werden. ENO sorgt für die umweltgerechte Recyclung und für jedes gespendete Handy erhält die Nordhorner Tafel drei Euro. Auch bei der Gestaltung der Internetseite www.Nordhorn-Tafel.de war eine Nordhorner Firma zur Stelle. Die Firma Aixdesign stellte ihr Know-How kostenlos zur Verfügung. Mit vielen kleinen und größeren Aktionen unternehmen die freiwilligen Helfer der Nordhorner Tafel seit fast zwei Jahren große Anstrengungen, um ein neues Kühlfahrzeug für die Abholung der Lebensmittel zu erhalten. Fast ist das geschafft und schon wird ein weiteres Fahrzeug be-

nötigt, um die große logistische Aufgabe der Abholung der Lebensmittel von den Supermärkten zu meistern. Denn seit einigen Wochen verteilt die Tafel jeden Freitag auch in Klausheide und Wietmarschen Lebensmittel an Bedürftige. „Die Bedürftigkeit lässt leider nicht nach. Jede Woche kommen Neuanmeldungen hinzu. Und in dieser wirtschaftlich schweren Zeit leben auch immer mehr Menschen am Rande des Existenzminimums, obwohl sie arbeiten.“, informierten die Verantwortlichen der Tafel. Der im letzten Jahr ins Leben gerufene Förderverein der Nordhorner Tafel unterstützt die wichtige Arbeit zum Beispiel mit einem kleinen Laden am Gildehauser Weg. Hier kann Jedermann nach Herzenslust stöbern und kaufen. Gespendete gut erhaltene Bekleidung für Klein und Groß, Haushaltsgegenstände, Bücher und Spielsachen für Kinder gehen für wenige Euro über den Ladentisch. Der Erlös kommt der Nordhorner Tafel zu gute. Montag, Mittwoch und Freitag von 13 bis 17 Uhr ist der Laden geöffnet. Für die nächsten Wochen bereiten die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer weitere Aktionen vor. So gab es mit dem Kinderschutzbund ein Osterbasteln für die Kinder, Gymnasiasten besu-



Kinderdisco



Kinobesuch



Handysammelaktion

chen in einer Projektwoche die Tafel und zum Frühlingsfest auf der Blanke ist die Nordhorner Tafel auch wieder dabei. Und jede Woche arbeiten die Freiwilligen daran, dass die Bedürftigen der Stadt mit Lebensmitteln zum Leben versorgt werden.

Text und Fotos: privat